



Woher stammt der Zylinderhut?

Aus dem amerikanischen, sogenannten Quäker- oder Puritanerhut, und er war ein Symbol der damaligen liberalen Ideen. In der französischen Nationalversammlung trug ihn bei der Eröffnung im Jahre 1789 der „dritte Stand“. Der Kurfürst von Hessen ließ jeden, der mit einem Zylinderhut betroffen wurde, die Straße kehren, der Kaiser von Rußland ihn sogar sofort über die Grenze schaffen.

Wer hat das Fahrrad erfunden?

Die Deutschen behaupten, der Freiherr von Drais, die Franzosen, der Abbé Michau sei der Erfinder. Jedenfalls war das erste Fahrrad noch ein Vehikel aus Holz gebaut, mit Holzrädern, mit einem großen Sattel und — mit den Beinen abzustößen. Man mußte aber schön im Gleichgewicht bleiben, um nicht hinunterzufallen. Erst der irische Tierarzt Dr. Dunlop hat den Luftreifen erfunden.

Woher stammt die Briefmarke?

Schon die alten Römer hatten — abgesehen von den Chinesen, Ägyptern u. a. — einen öffentlichen Botendienst, „cursus publicus“ genannt. Erst 1615 wurde der Graf Lamoral von Thurn und Taxis vom Kaiser Matthias mit einem „Reichspostregal“ für sich und seine männlichen Erben belehnt. Die Briefmarke wurde aber erst 1840 vom englischen General-Postmeister Rowland Hill in England eingeführt.

Wer hat die Nähmaschine erfunden?

Der Wiener Ingenieur Madersberger versuchte zum erstenmal in den Jahren 1807—1839 maschinell mit zwei Fäden Kettenstiche zu erzeugen. Aber erst der Engländer E. Howe löste 1845 das maschinelle Problem durch eine Nadel, deren Ohr sich nahe an der Spitze befand.

Was ist Homöopathie?

Samuel Hahnemann stellte 1796 die Theorie auf, daß man „Gleiches mit Gleichem kurieren müsse“ und daß man erstens die Symptome der Krankheit erforschen müsse, zweitens die Gegenkrankheit bestimmen und drittens diese erzeugen müsse. Wie z. B. Pocken Blindheit und Taubheit hervorriefen, so könnten sie auch Taubheit und Blindheit kurieren, erfrorene Glieder würden mit Schnee eingerieben, kurzum, man solle Arzneien wählen, welche im gesunden Körper Symptome hervorrufen, die denen der Krankheit identisch seien. Hahnemann hat zur Ausführung seiner Lehre eine große Zahl einheimischer Kräutersäfte benutzt, die man noch heute als homöopathische Mittel verwendet.